

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

258 (21.9.1873) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 258. (Zweites Blatt)

Sonntag den 21. September

1873.

## Pferde-Verkauf.

Am 24. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden in Gottesau auf dem Kasernenhof des unterzeichneten Regiments 16 königliche Dienstpferde meistbietend versteigert.

Karlsruhe, den 18. September 1873.  
Commando des Bad. Feld-Artillerie-Regiments 2.1.  
Nr. 14, Corps Artillerie.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße 19 ist sogleich eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Zugehör im zweiten Stock zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Marienstraße 14 ist der vierte Stock, bestehend in 4 Zimmern, Schwarzwachtkammer, Küche, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Sophienstraße 8 sind 2 Wohnungen mit allem Zugehör zu vermieten. Ebendasselbst sind 2 unmöblirte Zimmer, vornheraus im zweiten Stock, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* 3.1. Jähringerstraße 94 ist wegen Hauskauf des jetzigen Miethers der 2. Stock mit 5 oder 7 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Antheil am Waschküchen und Trockenstube sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist geräumig und schön hergerichtet und mit Wasserleitung versehen.

## Wohnungen zu vermieten.

Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 14.

\* Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Bahnhofstraße 2 im Neubau im untern Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\* Für einen soliden Herrn ist in der Nähe des Ettlingertors eine freundliche, schön möblirte Gartenwohnung, bestehend in Salon und Schlafzimmer, sogleich zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. Näheres Beiertheimerstraße 1.

\* 2.1. Jähringerstraße 29 ist ein freundliches, einfach möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder später an eine solide Person billig zu vermieten.

\* In der Nähe des Bahnhofes ist ein gut möblirtes, heizbares Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 13 im zweiten Stock.

Zwei gut möblirte Zimmer, zusammen oder einzeln, sind sogleich oder später zu vermieten: Langestraße 19. Näheres ebendasselbst im Laden.

\* Es ist sogleich oder auf 1. Oktober ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermieten: Langestraße 21 zwei Stiegen hoch.

\* Steinstraße 11, zwei Stiegen hoch, sind zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

\* Stephaniensstraße 35 sind im zweiten Stock zwei unmöblirte Zimmer, wovon eines auf die Straße geht, auf den 23. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Jähringerstraße 15, am Hasanenplatz, sind schön möblirte Zimmer an solide Herren sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock rechts.

\* Kronenstraße 45, in der Nähe des Bahnhofes, ist im 3. Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Steinstraße, bei einer stillen Familie, sind 1 bis 2 hübsch möblirte Zimmer einzeln oder zusammen an einen soliden Herrn auf Oktober zu vermieten. Näheres Spitalstraße 35, drei Stiegen hoch.

\* Auf den 23. Oktober ist ein schönes, großes Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 20 im Hinterhaus im 3. Stock.

## Wohnungsgesuch.

\* Von einer kleinen Familie (3 Personen) wird auf 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör zu miethen gesucht. Adressen beliebe man bei Herrn Hausmeister Adling im Rathhaus im ersten Stock abzugeben.

## Dienst-Anträge.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet bei guter Behandlung eine Stelle: Langestraße 167 im Laden.

\* Auf kommendes Ziel wird ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich den übrigen Hausarbeiten unterzieht: Herrenstraße 46 im Hinterhaus.

\* Auf nächstes Ziel wird ein erstes Zimmermädchen angenommen; es mögen sich aber nur solche melden, welche schon in Gasthöfen ähnliche Stellen bekleidet haben. Zu erfragen im Gasthof zum Erbprinzen.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und das Zimmerreinigen versteht, wird auf kommendes Ziel gesucht: Schloßplatz 9 ebener Erde.

\* Langestraße 81 wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen im zweiten Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Jähringerstraße 39.

\* Ein einfaches Mädchen, welches waschen kann und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen Zirkel 33 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die häuslichen Geschäfte versehen kann, wird auf's Ziel in die Küche gesucht. Näheres Langestraße 135 eine Stiege hoch.

\* Ein braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Akademiestraße 23 im untern Stock.

\* 2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 14 parterre.

\* Es wird auf kommendes Ziel ein braves, fleißiges Mädchen, welches schön waschen und putzen kann und die Reinlichkeit liebt, in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 64 parterre.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und die übrigen häuslichen Geschäfte verrichten kann, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht: große Herrenstraße 2 im Laden.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Schützenstraße 4 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches im Kochen, sowie in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf Michaeli eine Stelle: Adlerstraße 8 im 2. Stock.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein solides Mädchen, welches nähen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht auf kommendes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Langestraße 147 im dritten Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf's Ziel eine ordentliche Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 9 im dritten Stock von Morgens 9 bis 12 Uhr.

## Kapital auszuleihen.

\* Für auf hiesigen Platz können 1200 fl. auf erste Hypothek zu 5% Zins ausgeliehen und in kurzer Frist flüssig gemacht werden. Wer davon Gebrauch machen will, möge seine Adresse unter Chiffre E. D. poste restante Karlsruhe abgeben.

## Blechner,

einige tüchtige, jedoch nur solche auf Bau- und Schwarzblech-Arbeit, finden gegen einen Wochenlohn von 6 bis 7 fl. bei freier Kost und Wohnung sofort Stellung bei

Hch. Knecht,  
Blechner in Wörzheim.

**Stellenantrag.**

\* Ein fleißiger ordentlicher **Hausbursche** findet gegen guten Lohn eine Stelle: Lange-  
straße 205.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

\* Mädchen, welche das Weisnähen gründ-  
lich erlernen wollen, können sogleich unent-  
geltlich eintreten: Kronenstraße 56, Hinterhaus,  
im zweiten Stod.

**Kaufdienst-Antrag.**

Eine zuverlässige Person findet einen Kauf-  
dienst bei einer kleinen Familie in der Schützen-  
straße 41 im Hinterhaus.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein tüchtiger Metzger, welcher gut mit  
dem Würstmachen umzugehen weiß, sucht Kund-  
schaft um auszuschlachten. Zu erfragen bei  
Bierbrauer Stuhlmüller in Mühlburg.

\* Zwei Mädchen, eine geübte Maschinen-  
näherin in Weißzeug und eine Kleidermacherin,  
suchen in einem Geschäfte dauernde Beschäf-  
tigung. Näheres Langestraße 21 im 3. Stod.

**Empfehlung.**

\* Durlacherthorstraße 52, im zweiten Stod,  
wird Damenkleiderarbeit jeder Art für die  
Maschine angenommen und bestens besorgt.

**Verloren.**

Gestern Nachmittag verlor ein gänzlich un-  
bemittelter Familienvater drei **Rein-Gulden-  
Scheine** in der Langenstraße von der Lamm-  
bis gegen die Herrenstraße. Der Finder wird  
gebeten, solche gegen gute Belohnung im Kontor  
des Tagblattes abzugeben.

**Verkaufsanzeige.**

\* Ein schöner Chiffoniere zu dem Preise  
von 25 fl., ferner ein gebrauchtes Bett, ein  
schöner Spiegel und zwei rothe Seegrasma-  
tragen sind in der Durlacherthorstraße 99 zu  
haben.

\* Durlacherthorstraße 99 sind zu verkaufen:  
2 Chiffonieres, 1 Waschkommode, 1 Dval-  
tisch, 1 Zusammenlegstisch, 1 Bettkanapee und  
1 neues Bett.

\* Herrenstraße 30 im Hinterhaus im 3.  
Stod. bei Schreiner **Jos. Morgen** sind  
folgende frisch hergerichtete Möbel zu verkauf-  
en: 1 Waschkommode und Pfeilertkommod, 1 ditto  
mit Schubladen, Eckschränken, Strohsuhl,  
1 eleganter gepolsterter Nachstuhl, Nachttisch,  
Tisch und Küchentisch, ein- und zweithürige  
Kleiderschränke, Küchenschränke mit Glasquass,  
Bettladen mit und ohne Koff, Kinderbettläd-  
chen, Kinderwagen, und werden um billigen  
Preis abgegeben. — Ebendasselbst wird eine  
Räumlichkeit zur Benützung als Werkstätte  
zu miethen gesucht.

**Kaufgesuch.**

\* Wer ein schönes **Sopha** mit oder ohne  
Sessel zu verkaufen hat, möge seine Adresse  
unter Chiffre K. 25 poste restante einsenden.

**Tanzunterricht.**

— Mein Tanzunterricht beginnt im Monat  
Oktober wieder und lade zu zahlreichen An-  
meldungen ergebenst ein.

**H. Bachmann**, Tanzlehrer,  
Kronenstraße 48.

**Klavier-Unterricht**

ertheilt ein am Münchener Musikconservatorium  
gebildeter Lehrer, der wegen Pflege seiner er-  
blindeten Mutter nunmehr sich hier niederge-  
lassen, gründlichst gegen billiges Honorar,  
und bittet gest. Adressen unter A. S. poste  
restante zu hinterlegen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

\*3.1. Unterzeichnete empfiehlt sich als be-  
eidigte **Sebamm**. Achtungsvoll  
Frau **Stäger Wittwe**.

**Thee**

empfehlen bestens  
2.1. **J. Schuhmacher**,  
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

**Bordeaux-Weine, St. Estephe**  
und **Wacon** in Flaschen, sowie acht  
französischer **Rothwein**, per Liter 36 fr.,  
bei **Frau J. Klausner**,  
2.1. Bahnhofstraße 4.

**Malaga**

in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt unter  
Garantie für reine Waare billigt

2.1. **J. Schuhmacher**,  
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

2.1. Feinsten **Cognac** und **Rum**,  
sowie reingehaltenes **Oberländer Thal-  
kirchenwasser** empfiehlt  
**Frau J. Klausner**,  
Bahnhofstraße 4.

**Feinschmeckenden**

**Java-Kaffee,**

à 42 fr. per Pfund, noch so lange Vorrath,  
**Rudolf Schnupp**,  
233 Langestraße.

**Heute**

**frische Felchen**

bei **Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

**Neue holl. Boll-Häringe**

(superior), pur Milchner, empfiehlt im  
Anbruch wie in 1/3 Tönnchen billigt

2.1. **J. Schuhmacher**,  
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

Rechtes Schwarzwälder Kirchenwasser,  
per Flasche 1 fl.,  
bestes Zwetschgengewasser, per Flasche  
30 fr.,  
alten Kornbranntwein, per Flasche  
15 fr.,  
ächten Kümmel, per Flasche 30 fr.,  
empfehlen in bekannter Qualität

**Rudolf Schnupp**,  
233 Langestraße.

gediegene  
Ausführung

**OTTO HIMMELHEBER.**

nach

**WASCH-FABRIK**

**WILHELM**

Carlsruhe

Schnitt.  
Neuester

**Maschinen-Seide,**

große Strang und auf Rollen, in allen Farben  
sowie vorzüglichen englischen

**Maschinen-Faden,**

große Rollen, 500 Yds., in schwarz und weiß,  
die Rolle 13 fr., das Duzend in verschiedenen  
Nummern sortirt 2 fl. 24 fr., empfiehlt

**Theodor Dürr**, Posamentier,  
6.6. Herrenstraße 20 b.

**Thürschoner**

von Crystall und Glas empfehlen  
4.2. **Chr. Köbig & Comp.**

**Woll-Matratzen**

in gutem Drillch à 14 fl. sind stets vorrätzig  
bei **Joseph Eckert**, Baden-Baden.

NB. Die von mir fabrizirten Wollmatratzen  
erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer  
der besten Anerkennung.

**19 Waldhornstraße 19.**

Neue und gebrauchte Chiffonieres, Kom-  
mode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Koff,  
ein- und zweithürige Kleider- und Küchen-  
schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und  
Matratzen empfiehlt zu billigsten Preisen

**Ferdinand Holz,**

— Möbelhandlung und Vermiethgeschäft.

**Nähmaschinen nach allen Systemen**

mit Garantie gegen monatliche Zahlungen von  
3 fl. sind zu haben: Durlacherthorstraße 2 im  
2. Stod. 12.3.

**Hebmaschinen!**

Sehr schöne Hebmaschinen von 50 bis  
60 Centnern Tragkraft mit Ketten ver-  
kauft billig

**L. Geismar**,  
2.2. Bruchsal.

### Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei  
**Ferdinand Holz,**  
Baldhornstraße 19.

### Anzeige und Empfehlung.

6.1. Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit,  
dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publi-  
kum seine Dienste als

### Möbel-Transporteur

sowohl für Umzüge in der Stadt als über  
Land mittelst seines eigenen, auf's Beste ein-  
gerichteten Möbelwagens oder per Eisenbahn  
anzubieten und sichert reelle und möglichst bil-  
lige Bedienung zu. Achtungsvoll

**L. Allgeier,** Duerstraße 6.

### Veilchen-Bouquets

täglich  
frisch gepflückt,  
bei

12.6. **Ch. Wisler,**  
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

### J. Zink's Hofschönfärberei

von  
**W. Ed. Müller**  
in Mühlburg

empfehlte sich zum Färben, Appretieren, Drucken,  
Moiriren, Waschen, Glätten u. seidener, wol-  
lener und baumwollener Stoffe jeder Art und  
verspricht prompte und billige Bedienung.  
Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei

Herrn **Söck** am Mühlburgerthor,  
**Schwarth** im goldenen Hirsch  
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbe-  
dürfnisvereins.**

### \* Restauration Bender.

Heute Früh 1/2 10 Uhr Zwiebelfischen, Zwetsch-  
genfischen, verschiedene kalte und warme Braten,  
einen ausgezeichneten Jeller und Affenthaler und  
sonst verschiedene weiße Weine und ausgezeich-  
netes Eypersches Lagerbier in Flaschen, wo-  
zu ergebenst einladet **Bender,** Restaurateur,  
Zirkel 19.

### Hägenmarkt

habe ich heute eine frische Sendung erhalten,  
sowie billigen **Blumenkohl,** auf dem Markt  
und Schwanenstraße 17 bei

Frau **Bublinger.**

### Clever'sche Bierhalle.

\* Die Wirtshaus daselbst ist heute geöffnet;  
zu zahlreichem Besuch ladet bei vorzüglichem  
Bier ergebenst ein **G. Clever.**

### Restauration Thiergarten

empfehlte an Sonn- und Feiertagen verschie-  
dene Braten, Kaffee, Kugelbupf, gute Weine  
nebst einem vorzüglichem Stoff **Bischoff'schen**  
Biers in der neu erbauten Glashalle. Zu  
gleicher Zeit empfehle ich das Lokal an den  
Wochentagen auch für Gesellschaften.

**L. Vollenweider.**

### Café Teufel,

Nowack's-Anlage 1.

### Nürnbergger Bier, Pfungstädter Bier.

### Mühlburg.

### Zur Nachkirchweih

bringe ich in Erinnerung: Kuchen, Enten,  
Hahnen, verschiedene Braten, nebst Bratwürsten  
und Sauerkraut, reine Oberländer Weine,  
Freiherrl. v. Seldeneck'sches Bier, wozu er-  
gebenst einladet

Restaurateur **Ruf.**

Bei **Friedrich Gutsch** in Karlsruhe  
ist erschienen und daselbst, wie auch durch die  
hiesigen Buchhandlungen, zum Preis von **12 Fr.**  
zu beziehen:

Das

### Münster zu Straßburg.

Eine Dichtung in vier Liedern.

Verfaßt im Felde den 1. Oktober 1870 zu  
Arnouville vor Paris von

**Carl Weiser.**

Herausgegeben zur Feier des dritten Jahres-  
tages der Uebergabe von Straßburg  
zum Besten der Hagelbeschädigten.

### Codesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten die  
traurige Nachricht, daß unser geliebter  
Gatte und Vater,

**Wilhelm Jacob,** Kausleidiener,  
heute Mittag 1 Uhr sanft in dem Herrn  
entschlafen ist, und danken wir für die ihm  
während seines Krankenlagers bewiesene  
herzliche Theilnahme.

Die Beerdigung findet Montag Vor-  
mittag 11 Uhr statt.

Trauerhaus: Durlacherthorstraße 34.

Karlsruhe, den 20. September 1873.

Die trauernden Hinterbliebenen.  
NB. Sollte bei der Anjage Jemand ver-  
gessen worden sein, so bitten wir diese  
Anzeige dafür gelten zu lassen.

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten die Trauernach-  
richt, daß es dem Allmächtigen gefallen hat,  
unser liebes Söhnchen **Wilhelm** nach län-  
gerer Krankheit im Alter von 1 Jahr 3 Mo-  
naten zu sich abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet Namens sämt-  
licher Hinterbliebenen:

**J. Hochwarth,**  
Gastwirth zum Hirsch.

### Dankagung.

\* Junigsten Dank für die große Theilnahme  
an dem herben Verluste unseres lieben Kindes  
**Auguste,** ebenso für die reiche Blumenspen-  
dung und Begleitung zur letzten Ruhestätte.

Die trauernden Eltern:

**Gerhard Krüger,** Schreiner,  
**Anna Krüger,** geb. Heizmann.

### Dankagung.

Für die vielen Beweise innigster Theilnahme  
an dem schmerzlichen Verluste unseres lieben  
Gatten und Vaters, **Anton Steinacker,**  
für die überaus reiche Blumenspende, die  
ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhe-  
stätte, insbesondere von seinen Herren Vorge-  
setzten und Kollegen, sowie den erhebenden  
Grabgesang von dem Gesangsverein „Badenia“  
sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

**Lisette Steinacker,** geb. Bez,  
nebst Kindern.

### Dankagung.

\* Allen Freunden und Bekannten, welche  
unserer lieben Gattin und Mutter die letzte  
Ehre durch Blumen Spenden und Begleitung  
zur Ruhestätte erwiesen haben, sprechen wir  
unsern herzlichsten Dank aus.

**R. Koch,** Bauaufseher  
nebst Kindern.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 21. Sept. III. Quart. 93. Abonne-  
mentsvorstellung. **Undine.** Feenoper in 5  
Acten von Vorzing. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 23. September. III. Quart.  
94. Abonnementvorstellung. **Das Stif-  
tungsfest.** Lustspiel in 3 Acten von G.  
v. Moser. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 24. Sept. Theater in Baden.  
**Die Hochzeit des Figaro.** Komische  
Oper in 2 Acten von Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vormerklungen auf nummerierte oder  
Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schrift-  
lich unter Anlage einer Correspondenzkarte  
bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht  
werden.

### Beleuchtungsgegenstände

für Gas, als: Lustres, Speisejaallampen, Wandarme, Ampeln u. u. u.,  
" Petroleum, " Hänglampen, Tischlampen,  
" Del, " Moderaturlampen, Hänglampen,  
" Bauhus, " Lustres, Candelabres, Leuchter,  
empfehlen in sehr großer Auswahl

**F. Mayer & Cie.,**

10.1. Großherzogl. Hoflieferanten.

Ich beehre mich, hiermit die Anzeige zu machen, daß mein Lager in den  
**neuesten Kleiderstoffen, Châles,**  
**fertigen Anzügen, Mänteln u. Jacken,**  
**Regenmänteln, Röcken u. s. w.**  
 auf das Reichhaltigste ausgestattet ist.

**S. Model.**

2.1.

# Steinhauer

finden dauernde Beschäftigung (Winterarbeit) bei der

**Rheinischen Baugesellschaft**  
**Karlsruhe.**

2.1.

## Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Morgen 10 Uhr  
**warmer Zwiebelfuchen;**  
 heute Abend

**Spanferkel,**  
**Hasenbraten,**  
**Entenbraten,**  
**Hahnenbraten,**  
**Fische zc. zc. zc.**

bei **Louis Benzinger.**

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 20. Sept. Fridolin Luger von Engen, Registrator, mit Lina Hilscherich von hier.
- 20. " Johann Schmedenburger von Sunthausen, Buchhalter daselbst, mit Emilie Sonntag von hier.
- 20. " Julius Rothmund von Freiburg, Stationskontroleur, mit Frieda Stedle von Triberg.
- 20. " Constantin Ruf von Untermünsterthal, Eisenbahn-Schaffner, mit Barbara Pfeifle von Helmsheim.

- 20. Sept. Friedrich Erfurth von Stockach, Schlosser, mit Henriette Burthardt von hier.
- 20. " Heinrich Winter von Neckarelz, Wagenwärtergehilfe, mit Amalie Nest von Oberachern.
- 20. " August Schulze von Hamburg, Schreiner, mit Anna Haas von Dielheim.
- 20. " Ludwig Allmendinger von Herrlingen, Glaser, mit Marie Waltenberger, verw. Schurr, von Osterburken.
- 20. " Ludwig Schneider von Hausgreuth, Hoflakai, mit Bertha Lang von Berberg.
- 20. " August Meyerhuber von hier, Bildhauer, mit Luise Erb von hier.

20. Sept. Karl Grifmann von hier, Bildhauer, mit Karoline Fellmoser von Bühlertal.

#### Eheschließungen:

- 20. " Valentin Herrmann von Tiefenbach, Regimentstambour, mit Katharine Kessler von Eschgau.
- 20. " Karl Biffinger von Kirnbach, Bäcker, mit Emilie Gehring von Elzach.

#### Geburten:

- 19. Sept. Frieda, Vater Abraham Neutlinger, Schuhmacher.
- 19. " Heinrich Wilhelm, Vater Engelbert Bauer, Schmiech.
- 19. " Anna Elisabeth Lydia, Vater Ludwig Gärtner, Steueraufseher.
- 19. " Karl, Vater Josef Güntert, Restaurateur.

#### Todesfälle:

- 18. Sept. Wilhelm Lindner, Säcklermeister, ein Ehemann, alt 40 Jahre.
- 18. " Wilhelmine, alt 1 Monat 9 Tage, Vater Ruffner Meier.
- 19. " Georg Sönning, Buchbinder, ein Ehemann, alt 35 Jahre.
- 19. " Lina, alt 5 Jahre 6 Monate, Vater Kaufmann Dörle.
- 20. " Marie Müsele, alt 65 Jahre, Wittve des Schuhmachers Müsele.

#### Tagesordnung

für die Schwurgerichtssitzung des III. Quartalsjahrs 1873 für den Kreis Karlsruhe.

- Montag den 22. September,** Morgens 8 1/2 Uhr: Anklage gegen Philipp Kulle von Kaisersweier, wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.
- Montag den 22. September,** Nachmittags 3 Uhr: Anklage gegen Wendelin Braun von Weiertheim, wegen Körperverletzung.
- Dienstag den 23. September,** Morgens 8 1/2 Uhr: Anklage gegen Franz Paul Kunz von Malsch und Genossen, wegen Abtreibung der Leibesfrucht.
- Mittwoch den 24. September,** Morgens 8 1/2 Uhr: Anklage gegen Wilhelm Scharmann von Blankenloch, wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.
- Mittwoch den 24. September,** Nachmittags 3 Uhr: Anklage gegen Friedrich Kühn von Brödingen, wegen Meineids.
- Donnerstag den 25. September,** Morgens 8 1/2 Uhr: Anklage gegen Karl Köhler von Detigheim, wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.
- Donnerstag den 25. September,** Nachmittags 3 Uhr: Anklage gegen Karl Hildebrand von Mörsh, wegen Erpressung.
- Freitag den 26. September,** Morgens 8 1/2 Uhr: Anklage gegen Georg Süpfe von Gölshausen, wegen Brandstiftung.
- Samstag den 27. September,** Morgens 8 1/2 Uhr: Anklage gegen Friedrich Weibel von Weinheim und Genossen, wegen Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg und Theilnahme an Rauferei.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.